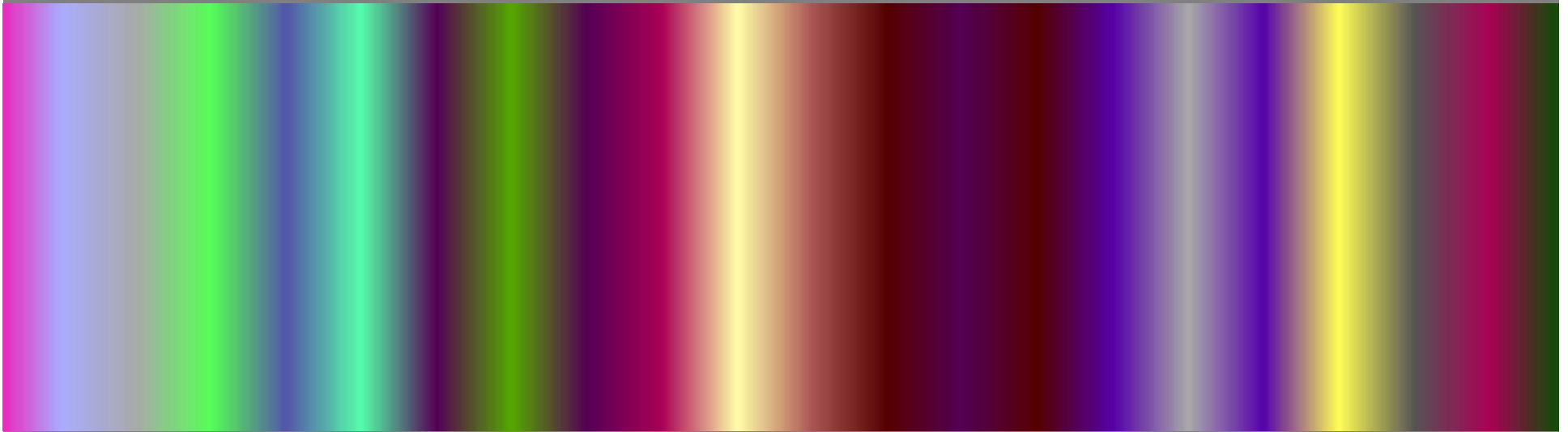


Befund zum

CRHR1_Stress & Alkoholkonsum

CRHR1 corticotropin releasing hormone receptor 1 homo sapiens
GeneID 1394 HGNC 2357 updated 19-Apr-2006



Das **CRHR1-Gen** liefert die Bauanleitung für ein **Protein**, das bei der Verarbeitung von Stress eine Rolle spielt und wichtig ist, um Gefühle zu steuern. Gibt es also einen Zusammenhang zwischen Stressbewältigung und Trinkverhalten?

Man konnte zeigen, dass Mäuse mit defektem CRHR1-Gen in Stresssituationen deutlich mehr Alkohol trinken als ihre Artgenossen, wissen Forscher, die nach den Ursachen der Alkoholabhängigkeit fahnden. „Bei uns Menschen ist das vermutlich ähnlich. Wenn wir gegen den Stress nicht mehr ankämpfen können, trinken wir mehr Alkohol.“

Einiges spricht dafür, dass es neben den CRHR1- Varianten noch viele weitere Gene gibt, die, zusammen mit äußeren Faktoren, das Trinkverhalten beeinflussen.

Alkoholsucht wird zu 50 bis 60 Prozent vererbt. Das zeigen auch Untersuchungen an Kindern, deren leibliche Eltern Alkoholiker waren, die aber in Pflegefamilien ohne Alkoholmissbrauch aufgewachsen sind : „Das Risiko, dass diese Kinder Alkoholiker werden, ist drei- bis viermal erhöht.“

Die Wissenschaftler hoffen, dass es bald möglich sein wird, gefährdeten Personen zu helfen, bevor sie alkoholkrank werden. Kennt man die genetischen Ursachen der Sucht, so birgt das darüber hinaus die Möglichkeit maßgeschneiderte medikamentöse Therapien für Alkoholiker zu entwickeln.

Farbkreise vom CRH Receptor & CRH-Hormon Stress-Antwort

CRHR1_falg.rtf - Faecher-Lesen –

2006-04-28 PerZan

leveln-1

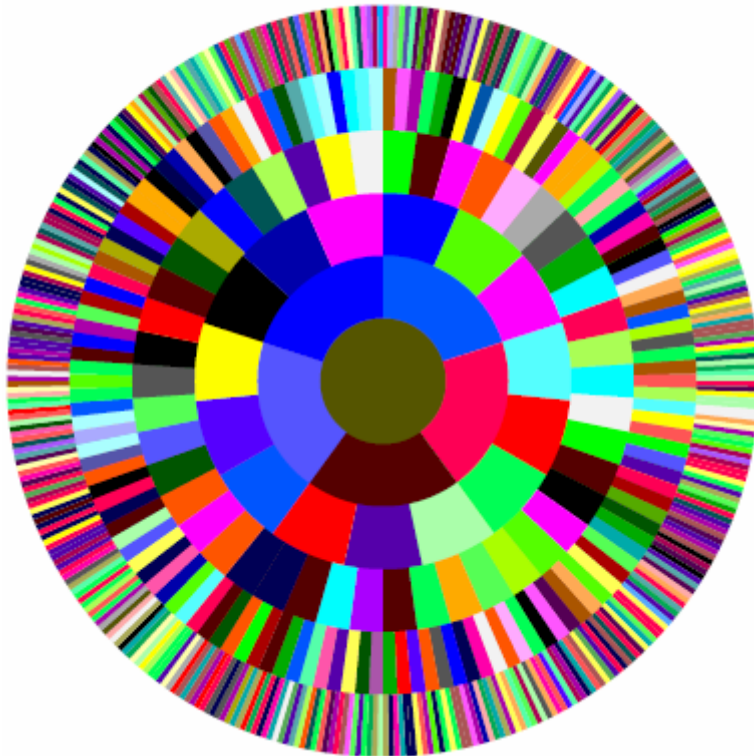
CCTAT

CCT 36 Zensur

fig. „Verfinsterung des Lichts“

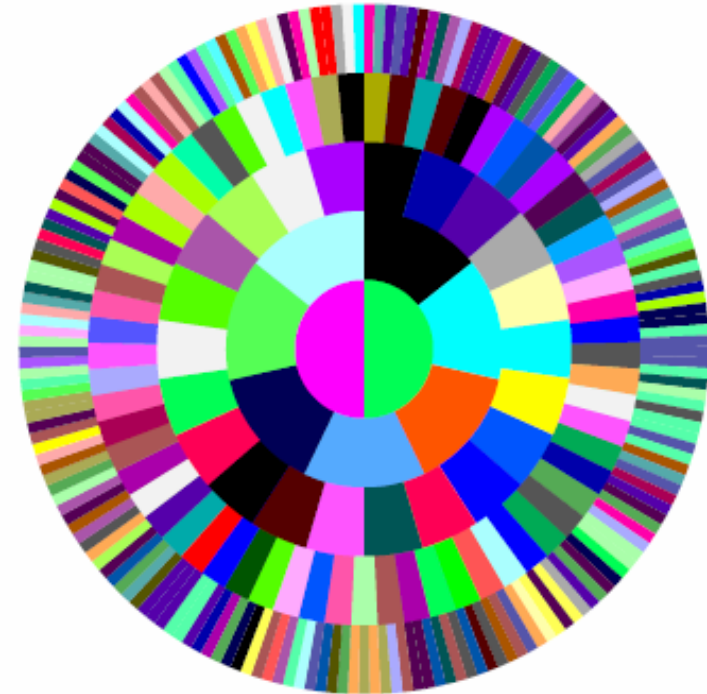
Sequenz: CRHR1_all_d_kreis - 28.04.2006 PerZan

Codon:



Sequenz: CRH_all_d_kreis - 03.05.2006 PerZan

Codon:



CRH_falg.rtf - Faecher-Lesen

2006-05-03 PerZan

leveln-1

TACATAA

TAC 31 Einwirkung

ATA 61 innere Wahrheit

Bemerkungen zum CRHR1 und zur Wechselwirkung mit dem Hormon CRH:

1. Das Hormon CRH zeigt in seinem farbkomplementären Farbkern (**ATA-61** und **TAC-31**) leicht erkennbar eine höchst spannungsgeladene, „stressige“ Farbkonstellation,
1. Der CHR-Receptor CRHR1 hat in seinem Farbkern die sehr adaptive und rezeptive, **gelbbraune** Struktur CCT-36, die sich optimal für eine Absorption der antagonistischen rot-grünen Farbwerte eignete.
3. CCT-36 trägt im semantischen Korrespondenz-System die Bezeichnung „Zensur“ oder „Verfinsterung des Lichts“. Mit dieser Metapher kann man durchaus eine normale, „helle“ Ausgangssituation beschreiben, die durch Stress belastet und „gedecktelt“ wird,
4. Eine Analyse der beschriebenen Punkt-Mutationen könnte im Farbkreis aufzeigen, ob sich dadurch die Gesamtfunktion „verbessern“ oder gar noch verschlechtern würde....